

Kulturama – ein Museum nur über dich

Etwas über sich selbst zu lernen, das möchte das «Kulturama Museum des Menschen» mitten in Zürich seinen Besuchern auf anregende und verständliche Weise ermöglichen. Fast 30'000 Besucher im Jahr 2025 und über 700 durchgeführte Bildungsangebote in Form von Workshops, Führungen und Veranstaltungen: Damit zählt das Kulturama in Zürich zu den «Top ten» der meistbesuchten Museen und zu den führenden Schweizer Anbietern personaler Vermittlung im Museum.



von
Claudia Rütsche
Direktorin
Kulturama

Museum des Menschen
claudia.ruetsche@kulturama.ch



Das Kulturama präsentiert vier permanente Ausstellungen: «Woher wir kommen» lässt uns eine Zeitreise in die Entwicklungsgeschichte des Lebens und des Menschen unternehmen, mit zahlreichen Fossilien und lebensecht wirkenden Rekonstruktionen von Urmenschen. Die Ausstellung «Wer wir sind» thematisiert wichtige Stationen des menschlichen Lebens. «Wie wir lernen» ermöglicht es, an sich selbst die Funktionsweisen des Gehirns, des Gedächtnisses und des Lernens auszuprobieren. Im «Erlebnispfad» ist das Anfassen und Ausprobieren von Exponaten und Installationen rund um die Biologie und Geschichte des Menschen ausdrücklich erwünscht.

«Ein Museum nur über dich»: Diese Mission des Kulturama spricht die unterschiedlichsten Menschen an, unabhängig von Alter oder Ausbildung. Fast 30'000 Besucher sind es im Jahr 2025 und über 700 durchgeführte Bildungsangebote in Form von Workshops, Führungen und Veranstaltungen. Das Kulturama zählt damit in Zürich zu den «Top ten» der meistbesuchten Museen und zu den führenden Schweizer Anbietern personaler Vermittlung im Museum.

Dass sich hier so viele Erwachsene in Gruppenangeboten, Schulklassen aller Stufen in Workshops und Familien auf einem Freizeitausflug weiterbilden, ist zum einen in der expliziten Haltung des Kulturama begründet, für alle Menschen ein offener und zugänglicher Ort der Wissenschaftsvermittlung zu sein. Zum anderen liegt es an einem kompetenten und engagierten Team von Fachpersonen, das es mit immer neuen Ideen und viel Einfühlungsvermögen versteht, die Besucherinnen



Das Kulturama ist für alle Menschen ein offener und zugänglicher Ort der Wissenschaftsvermittlung.

und Besucher einzubinden und auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen. Daraus folgt, dass im Kulturama sehr viel Wert gelegt wird auf persönliches Erleben, auf Austausch und ein Erkunden mit allen Sinnen, anstelle von flüchtiger digitaler Berieselung. Das bedeutet nicht, dass das Kulturama bei der Vorbereitung von Ausstellungen, der Präsentation von Inhalten oder in der Kommunikation auf digitale Mittel verzichten würde, wo diese sinnvoll sind. Sie werden aber als Werkzeug verwendet und nicht als Selbstzweck und «Zeitgeist-Gadget» in die Ausstellung integriert.

Die konkreten Erfahrungen mit den Besuchern bestärken uns in der Überzeugung, dass mit fortschreitender Digitalisierung der persönliche Austausch, die Begegnung mit realen Exponaten und das analoge Erleben in einem Ausstellungssetting, wie demjenigen des Kulturama, an Bedeutung weiter zulegen werden.

Neugestaltung von Hauptausstellungen

Der stetig wachsenden Nachfrage nach den Angeboten des Kulturama begegnen wir aktuell mit der bei laufendem Betrieb stattfindenden

den Neugestaltung der beiden Hauptausstellungen «Woher wir kommen» und «Wer wir sind». Mittels Etappierung und einer Ersatzausstellung der temporär im Umbau befindlichen Bereiche können die Angebote lückenlos aufrechterhalten werden, bis dann Ende 2027 die Ausstellungen – rundum erneuert und ausgestattet mit zahlreichen zusätzlichen Exponaten, wertvollen Leihgaben und weiteren «Hands-on-Stationen» – dem Publikum zur Verfügung stehen werden.

grundinformationen zu den ausgestellten Exponaten und Themen zugänglich sein.

Nach Abschluss der Neugestaltung wird das Kulturama sein Angebot wieder jährlich bereichern durch die Präsentation eigener Sonderausstellungen und thematisch passender Ausstellungen anderer Institutionen. Das Kulturama hat grosse Erfahrung in der Konzeption und Produktion von Sonderausstellungen, welche sich durch eine interdisziplinäre Herangehensweise auszeichnen und

wissenschaftliche Themen rund um uns Menschen einem breiten Publikum auf interaktive Weise nahebringen. Teilweise werden diese Sonderausstellungen danach von anderen Institutionen ausgeliehen und gehen auf Wanderschaft.

Wichtiges Sponsoring

Für die Neugestaltung und für die Entwicklung und Präsentation von Sonderausstellungen sind Spon-

soring und Spenden ein unverzichtbarer Teil der Finanzierung. Betreiberin des Museums ist die gleichnamige gemeinnützige Stiftung. Mitfinanziert wird die Museumstätigkeit seit den 80er-Jahren durch den Kanton und die Stadt Zürich. Ein grösserer Teil des jährlichen Budgets muss dennoch durch Einnahmen erwirtschaftet werden. Die Neugestaltung, Anschaffungen sowie Sonderaus-

stellungen werden jeweils mit Drittmitteln finanziert. Beiträge von anderen Förderstiftungen sind diesbezüglich unverzichtbar und hochgeschätzt und werden im Museum auf einer gut sichtbaren Tafel öffentlich verdankt.

Wünschenswert wäre aber auch ein ein- oder mehrjähriges Engagement von Firmen, die sich wie wir an ein breites Publikum wenden. In den Museumsräumlichkeiten können Events in einem einzigartigen Ambiente durchgeführt werden, welche für eine Sponsoringpartnerschaft von Interesse sein könnten. Zudem sind für Firmen übertragbare Abos für ihre Mitarbeitenden erhältlich.

Besonderer Ort für Firmenanlässe

Oft wird das Kulturama im Rahmen von Firmenanlässen oder Teamweiterbildungen in Kombination mit einer Führung und einem Apéro in den Museumsräumlichkeiten besucht, oder das Museum bietet den besonderen Rahmen für eine Mitgliederversammlung, ein Konzert oder ein Familienfest. Möglichkeiten gibt es viele, und das Schönste daran ist – sowohl für die Nutzer als auch für uns als Gastgeber – wenn sich der soziale Event mit unterhaltsamem Lernen und einem sinnhaften Erlebnis verbindet und somit in bester Erinnerung bleibt.

Nicht unerwähnt bleiben sollen die zahlreichen individuellen Besucher jeden Alters, die das Museum auf eigene Faust erkunden wollen. Für sie bieten wir eine Vielzahl öffentlicher Veranstaltungen, die auf unserer Webseite und im halbjährlichen Veranstaltungskalender publiziert werden. Speziell für Familien gibt es diverse Familien- und Kinderprogramme sowie Rätselparcours durch die Ausstellungen, die gemeinsam in der Familie gelöst werden können. Den besonders Begeisterten unter unseren Besuchern empfehlen wir schliesslich eine Mitgliedschaft im Förderverein, die ein Jahresabo beinhaltet und den Zugang zu weiteren, exklusiven Veranstaltungen ermöglicht.



Im Kulturama wird viel Wert auf persönliches Erleben, auf Austausch und das Erkunden mit allen Sinnen gelegt, anstelle von flüchtiger digitaler Berieselung. Bilder: zVg

Wichtig ist für uns unter anderem die künftige komplette Zweisprachigkeit unserer Ausstellungen, in Deutsch und Englisch. Dies kommt den besonders in den Sommermonaten stetig zunehmenden Besuchen von Museumsgästen aus dem Ausland entgegen. Mittels QR-Code werden auf den eigenen Smartphones künftig zur vertieften Information je nach persönlichem Interesse Hinter-

2025 haben im Kulturama über 700 durchgeführte Bildungsangebote in Form von Workshops, Führungen und Veranstaltungen stattgefunden.



Kulturama-Stiftung

Englischviertelstrasse 9
8032 Zürich
Telefon 044 260 60 44
www.kulturama.ch
mail@kulturama.ch